



Liebe Kinder, liebe Jugendliche,

ihr habt gerade die dritte Ausgabe „Ferien zum Mitnehmen“ in der Hand! Wir haben für euch wieder ein paar Ideen zusammengestellt, die ihr alleine, mit einem Freund oder einer Freundin oder mit eurer Familie ausprobieren könnt!

Gerne könnt ihr uns von euren Erlebnissen berichten oder Fotos zusenden: jugendarbeit@lra-donau-ries.de!

Wir wünschen euch eine schöne zweite Ferienwoche!

Martina und Mitsou

Kommunale Jugendarbeit

Landratsamt Donau-Ries

Rindenschiffchen

Du benötigst: Ein beliebig großes Stück Rinde - am besten eines das bereits auf der Erde liegt. Als Mast brauchst du einen Zweig und als Segel entweder ein Blatt oder ein Stück Papier.

Sucht euch bei einem Spaziergang alle Naturmaterialien zusammen. Bohrt zusammen mit einem Erwachsenen in die Mitte der Rinde ein kleines Loch, in das sich der dünne Ast stecken lässt. Dann könnt ihr das Blatt als Segel über den Ast speißen. Fertig ist das Rindenschiffchen aus Naturmaterialien.



Natürlich kann das Segel auch aus einem bemalten Papier sein. Ein Matrose lässt sich ganz einfach aus einem Korken basteln.

Quelle:
www.labbe.de/zzebra

TIPPS:

- Hat es gerade geregnet? Dann kann das Schiffchen auch in der Pfütze schwimmen.
- Falls ihr einen Ausflug zu einem Bach plant, dann vergesst euer Schiffchen nicht!
- Zeigt her eure Schiffchen: Stellt euer Schiffchen vor die Haustüre, dann könnt ihr beim Spazierengehen die Schiffe der anderen Kinder bewundern!

Street Art, Spiel & Spaß mit Straßenmalkreiden

Fotokunst

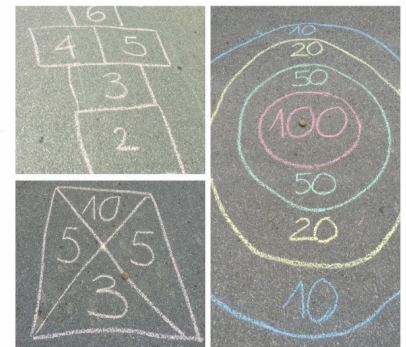
Quelle: <https://www.dieangelones.ch/strassenkreide-spiele-spas-und-street-art/>

Zeichnet nach Lust und Laune verschiedene Sachen auf den Boden, stellt euch oder legt euch anschließend so hin, dass sich daraus ein witziges Foto mit optischer Täuschung schießen lässt. Zum Beispiel: Einen bunten Blumenstrauss, den ihr halten könnt. Ein farbiger Luftballon, den ihr in die Luft haltet. Ein Ball, auf dem ihr balanciert. Ein Haus, über welches ihr fliegt. Eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!



Himmel und Hölle, Zahlenquadrat und Boden-Dart

Himmel und Hölle: Mit der Kreide malt ihr ein Spielfeld mit den Zahlen 1 bis 10 wie auf dem Bild. Dann schnappt ihr euch einen kleinen Stein und versucht, ihn in das Feld mit der Nummer 1 zu werfen. Trefft ihr, dürft ihr mit einem Bein allen Feldern entlang hüpfen, außer dem Feld mit der 1, dieses müsst ihr überspringen. Auf Spielfeld 10 dreht ihr euch um und hüpfst wieder zurück. Auf dem Rückweg dürft ihr den Stein aufheben und auch auf Feld 1 hüpfen. Danach geht es in die zweite Runde, bei der euer Stein auf Feld 2 landen muss. Das Ganze könnt ihr so lange spielen, wie ihr mögt!



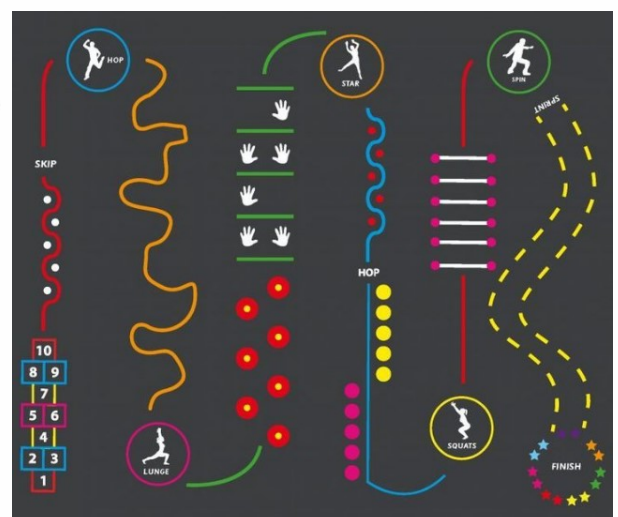
Kreidequadrat: Um es zu spielen, braucht ihr 3 Steine pro Spieler. Jeder Spieler wirft von der Startlinie aus etwa 5 Meter Entfernung seine drei Steine und zählt die erzielten Punkte zusammen. Trifft er ein Zahlenfeld, so erhält er die darin vermerkte Punktzahl. Trifft er eine Linie zwischen zwei Zahlenfeldern, darf er beide Zahlen zusammenzählen, trifft er die Mitte, sogar alle vier Zahlen. Nach mehreren Durchläufen vergleicht ihr die Punktzahl. Das Kind mit den meisten Punkten gewinnt.

Boden-Dart: Wie wärs, wenn ihr für euer Dart-Spiel die Zielscheibe auf den Boden malt und statt mit Pfeilen mit Steinen die Höchstpunktzahl zu erzielen versucht?

Bewegungsparcours:

Wenn ihr noch immer Lust habt, wie wäre es mit einem ganzen Parcours? Vielleicht auf dem Gehsteig? So können andere Kinder ihn gleich ausprobieren!

Suchtipp fürs Internet: Parcours Straßenkreide



Quelle: <https://kinder.cuisinerecettes.org/trails-fun-active-spielplaetze/>